

ADB-Artikel

Grummer: *Veit G.*, auch *Vitus Chrummer* oder *Veit Krummer* genannt, war Rath des Herzogs Heinrich des Jüngeren von Braunschweig-Wolfenbüttel und als dessen Vertreter beim Passauer Verträge vom 2. August 1552 thätig. Er war auch Propst der beiden Stifter St. Moritz und zum heiligen Kreuze in Hildesheim, auf welche Würde er zu Gunsten des dritten vom Herzoge Heinrich dem Jüngern mit der Eva von Trott erzeugten Sohnes Heinrich Karl von Kirchberg resignirte, wogegen ihn Herzog Heinrich mit der Pfarre zu St. Martini in Braunschweig belehnte und belohnte und zugleich seinem Sohne Jacob die Anwartschaft auf dieselbe ertheilte. Weitere Schicksale sind nicht bekannt.

Literatur

Zeitschrift des historischen Vereins für Niedersachsen 1854. 1861.

Autor

Spehr.

Empfohlene Zitierweise

, „Grummer, Veit“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1879), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
